

Cabo de la Maracapana in einer Küstenausdehnung von etwa 200 Stunden zu unterwerfen, und zwei Niederlassungen und drei Festungen binnen zwei Jahren zu errichten. Außer der Kriegsmannschaft sollten sie auch 50 deutsche Bergleute hinüber führen. Dagegen sollten ihre Statthalter und andere Befehlshaber als spanische Beamte anerkannt und besoldet und ihnen selbst 12 Quadratmeilen Landes als besonderes Eigenthum zugeschrieben werden. Andere Artikel dieses Vertrages betrafen die jährliche Lieferung von 4000 Negerclaven, die zollfreie Einfuhr von Gewürzen in Spanien u. s. w. Im Jahre 1528 segelte Dalsinger, von Sailer als Lieutenant begleitet, mit 3 Schiffen und 400 Kriegsheuten von Sevilla ab, übernahm nach glücklicher Ankunft die Statthalterschaft des zu großem Theil noch zu erobernden Landes, erbaute an der Stelle von Coro auf Felsen im Meere nach europäischer Art eine Stadt, die er wegen der Aehnlichkeit mit Venedig Venezuela, d. i. Kleinvenedig, nannte, und begann von hier aus eine Reihe von kühnen Kriegszügen, die ihm in der Reihe der Entdecker und Eroberer des neuen Welttheils einen namhaften Rang gesichert haben. Während er, tief im Innern des unzugänglichen Landes kämpfend, an der Küste fast schon verschollen und aufgegeben war, schickten ihm die Welser im Jahre 1529 unter dem Befehle Federmanns, der diese Eroberungszüge bis zu ihrem durch spanische Eifersucht und Tücke verursachten unglücklichen Ausgange in seiner „Indianschen Historia“ geschildert hat, ein viertes Schiff mit 123 Söldnern zur Hülfe, das auch nach mancherlei Abenteuern und Gefahren im December St. Domingo glücklich erreichte. Auf diesem Schiffe befanden sich auch 24 deutsche Bergleute, die, wie aus den folgenden Mittheilungen hervorgeht, hier abgesetzt wurden, um ein Bergwerk auf Gold zu errichten. Auch in den Besitz dieser Insel hatten die Spanier sich gesetzt, theils um den von hier aus unternommenen Seeräubereien ein Ende zu machen und die feindlichen Engländer zu hindern, hier eine feste Stellung zu nehmen, theils um von dieser, der